Lernzettel

Integraltransformationen und partielle Differentialgleichungen für Ingenieurwissenschaften

Universität: Technische Universität Berlin

Kurs/Modul: Integraltransformationen und partielle Differentialgleichungen für Ingenieurwissens

Erstellungsdatum: September 20, 2025



Zielorientierte Lerninhalte, kostenlos! Entdecke zugeschnittene Materialien für deine Kurse:

https://study. All We Can Learn. com

Integraltransformationen und partielle Differentialgleichungen für Ingenieurwissenschaften

Lernzettel: Integraltransformationen und partielle Differentialgleichungen für Ingenieurwissenschaften

- (1) Grundideen und Ziele. Integraltransformationen verschieben ein Problem in einen anderen Rechenraum, wo Struktur und Lösungen oft leichter erkennbar sind. Typische Transformationspaare $\mathcal{F}\{f\} \leftrightarrow \mathcal{F}^{-1}\{F\}$ bzw. $\mathcal{L}\{f\} \leftrightarrow \mathcal{L}^{-1}\{F\}$ wandeln differentialoperatoren in algebraische Operationen um. Dies erleichtert die Behandlung gewöhnlicher und partieller Differentialgleichungen, insbesondere in der Elektrotechnik.
- (2) Fourier-Transformation. Die Fourier-Transformation verwandelt Funktionen von der Zeitin den Frequenzraum.

$$\mathcal{F}\{f\}(\omega) = \int_{-\infty}^{\infty} f(t) e^{-i\omega t} dt, \qquad f(t) = \frac{1}{2\pi} \int_{-\infty}^{\infty} \mathcal{F}\{f\}(\omega) e^{i\omega t} d\omega.$$

Wichtige Eigenschaften. Linearität: $\mathcal{F}\{af + bg\} = a\mathcal{F}\{f\} + b\mathcal{F}\{g\}$. Zeitverschiebung: $\mathcal{F}\{f(t-\tau)\}(\omega) = e^{-i\omega\tau}\mathcal{F}\{f\}(\omega)$. Frequenzverschiebung: $\mathcal{F}\{e^{i\nu t}f(t)\}(\omega) = \mathcal{F}\{f\}(\omega-\nu)$. Parseval: $\int_{-\infty}^{\infty} f(t)\overline{g(t)} dt = \frac{1}{2\pi} \int_{-\infty}^{\infty} \mathcal{F}\{f\}(\omega) \overline{\mathcal{F}\{g\}(\omega)} d\omega$.

(3) Laplace-Transformation. Die Laplace-Transformation eignet sich besonders für Anfangswagen und gerichtete Probleme.

$$\mathcal{L}\lbrace f(t)\rbrace(s) = F(s) = \int_0^\infty f(t) \, e^{-st} \, dt, \qquad f(t) = \frac{1}{2\pi i} \int_{\gamma - i\infty}^{\gamma + i\infty} F(s) \, e^{st} \, ds.$$

Wichtige Eigenschaften. Linearität: $\mathcal{L}\{af+bg\} = a \mathcal{L}\{f\}+b \mathcal{L}\{g\}$. Zeitverschiebung: $\mathcal{L}\{f(t-\tau)H(t-\tau)\} = e^{-s\tau}F(s)$ mit der Heaviside-Funktion H. Differentiationsregel: $\mathcal{L}\{f'(t)\} = sF(s) - f(0)$ (Analog für höhere Ableitungen).

- (4) Anwendungen auf partielle Differentialgleichungen (PDEs). Typische PDEs: Wärmeleitung (Diffusionsgleichung), Wellen- und Laplace-Gleichung. Transformationsstrategie: durch Fourier- oder Laplace-Transformation werden partielle Ableitungen zu algebraischen Faktoren, sodass sich lineare Gleichungen einfacher lösen lassen. Danach ist eine Rücktransformation erforderlich, um die Lösung in der ursprünglichen Variablen zu erhalten.
- (5) Beispiel: Wärmeleitung in einem unendlich langen Stab. Betrachte die eindimensionale Diffusionsgleichung

$$u_t(x,t) = \alpha u_{xx}(x,t), \quad x \in \mathbb{R}, \ t > 0,$$

mit Anfangsbedingung u(x,0) = f(x).

Anwendung der Fourier-Transformation in x (mit $\hat{u}(k,t) = \mathcal{F}_x\{u(\cdot,t)\}(k)$) liefert

$$\frac{\partial \hat{u}}{\partial t}(k,t) = -\alpha k^2 \hat{u}(k,t), \quad \hat{u}(k,0) = \hat{f}(k).$$

Die Lösung ist

$$\hat{u}(k,t) = \hat{f}(k) e^{-\alpha k^2 t}.$$

Rücktransformation liefert die gesuchte Lösung

$$u(x,t) = \frac{1}{2\pi} \int_{-\infty}^{\infty} \hat{f}(k) e^{ikx} e^{-\alpha k^2 t} dk.$$

(6) Weiteres Beispiel: Wellengleichung (1D). Für die Wellen-Gleichung

$$u_{tt}(x,t) = c^2 u_{xx}(x,t), \quad x \in \mathbb{R},$$

mit Fourier-Transformation in x erhält man

$$\frac{\partial^2 \hat{u}}{\partial t^2}(k,t) = -c^2 k^2 \hat{u}(k,t),$$

eine gewöhnliche Differentialgleichung zweiter Ordnung in t mit Lösung

$$\hat{u}(k,t) = A(k)\cos(c|k|t) + B(k)\sin(c|k|t).$$

Die Koeffizienten A(k), B(k) hängen von den Anfangsbedingungen ab. Rücktransformation liefert die Lösung u(x,t).

- (7) Typische Transformations-Typen in der Ingenieurpraxis. Fourier-Transformationen für unendliche Räume oder periodische Randbedingungen. Laplace-Transformationen für IVP-oder lineare ODE-/PDE-Probleme mit Anfangsbedingungen. Kombinierte Methoden (z. B. Fourier in x, Laplace in t) bei linearen, konstanten Koeffizienten.
- (8) Hinweise zur Anwendung. Prüfe Existenzbedingungen der Transformation (z. B. Integrabilität oder Decay). Wähle passende Normalisierung der Transformationen, um einfache Inverse zu erhalten. Falls Randbedingungen vorhanden, nutze passende Transformationsvarianten (mit Leiteffekten, periodische Randbedingungen vs. unendlicher Domain). Achte darauf, Transformationen nur auf geeignete Funktionen anzuwenden; dann narrative Schritte wie Inversoder Rücktransformation sind sinnvoll.
- (9) Mini-Übungsaufgaben. 1) Gebe die Fourier-Transformierte von $f(t) = e^{-|t|}$ an und bestimme $\mathcal{F}^{-1}\{F(\omega)\}(t)$. 2) Löse die Diffusionsgleichung $u_t = u_{xx}$ mit Anfangsbedingung $u(x,0) = \delta(x)$ (Dauerschwinger). 3) Zeige für die Wärmeleitung, dass bei f(x) mit endlichem $\hat{f}(k)$ die Lösung u(x,t) durch die obige Integralform dargestellt werden kann.
- (10) Weiterführende Begriffe. Parseval-Eigenschaft, Plancherel-Theorem. Bromwich-Integral und Region der Konvergenz. Zerlegung in Eigenfunktionen und Superposition.